Bundesbeschluss über den Nachtrag I zum Voranschlag 2007

vom 19. Juni 2007

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 126 und 167 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 28. März 2007²,
beschliesst:*

Art. 1 Nachtragskredite

Für das Jahr 2007 werden als erster Nachtrag zum Voranschlag 2007 der Schweizerischen Eidgenossenschaft gemäss besonderem Verzeichnis folgende Voranschlagskredite bewilligt:

- a. Erfolgsrechnung: Aufwände von 7 047 692 518 Franken;
- b. Investitionsbereich: Ausgaben von 117 221 500 Franken.

Art. 2 Ausgaben

Im Rahmen der Finanzierungsrechnung für das Jahr 2007 werden zusätzliche Ausgaben von 7 037 733 330 Franken genehmigt.

Art. 3 Schuldenbremse

Der Höchstbetrag für die Gesamtausgaben nach Artikel 6 des Bundesbeschlusses I vom 12. Dezember 2006³ über den Voranschlag für das Jahr 2007 wird nach Artikel 126 Absatz 3 der Bundesverfassung um den ausserordentlichen Zahlungsbedarf von 7 037 733 330 Franken erhöht.

Art. 4 Verpflichtungskredit für biometrische Pässe

Für die Einführung von biometrischen Pässen wird ein Verpflichtungskredit von 29 590 000 Franken bewilligt.

Art. 5 Aufstockung des Zahlungsrahmens an die Stiftung Bibliomedica

Der Zahlungsrahmen für eine Finanzhilfe an die Stiftung Bibliomedica in den Jahren 2004–2007 wird um 470 000 Franken erhöht.

¹ SR 101

² Im BBl nicht veröffentlicht

³ BBl 2007 1125

Art. 6 Schlussbestimmung

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 7. Juni 2007

Der Präsident: Peter Bieri
Der Sekretär: Christoph Lanz

Nationalrat, 19. Juni 2007

Die Präsidentin: Christine Egerszegi-Obrist
Der Protokollführer: Ueli Anliker